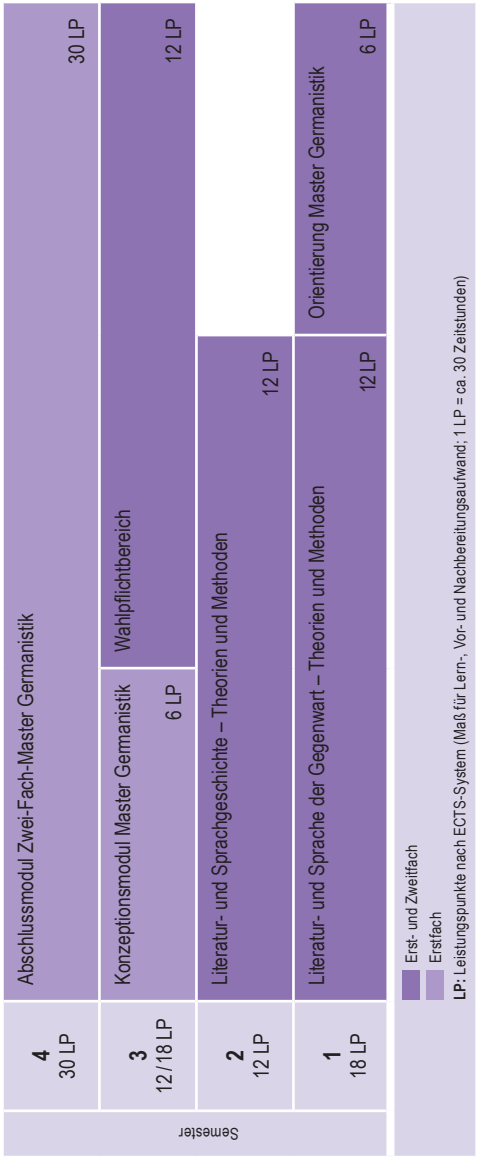
STUDIENABLAUFPLAN



Universität Rostock — Traditio et Innovatio

Universität Rostock

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

Studienfachberatung
Kröpeliner Straße 57, Raum 435
18055 Rostock
Dr. Stephan Lesker
fsb.germanistik.master.phf@uni-rostock.de
www.phf.uni-rostock.de

STUDENT SERVICE CENTER

Allgemeine Studienberatung & Careers Service
Parkstraße 6
18057 Rostock
+ 49 (0)381 498-1230
studium@uni-rostock.de

www.uni-rostock.de/studium

Stand: September 2022

Universität Rostock — Traditio et Innovatio

Germanistik

Master of Arts

Zwei-Fach-Master

ABSCHLUSS
- Master of Arts (M. A.)

STUDIENFORM
- weiterführender Studiengang
- Zwei-Fach-Master

REGELSTUDIENZEIT
- 4 Semester

STUDIENBEGINN
- immer zum Wintersemester (01. 10.)

STUDIENFELDER
- Sprach- / Geisteswissenschaften

FORMALE VORAUSSETZUNGEN
- Einschlägiger berufsqualifizierender Studienabschluss

WEITERFÜHRENDE STUDIENMÖGLICHKEITEN AN DER UNIVERSITÄT ROSTOCK
- Promotion

GERMANISTIK (M. A.)

GEGENSTAND UND ZIEL

Das Masterstudium im Fach Germanistik führt zu einem akademischen Abschluss, der zum Einstieg in das Berufsleben qualifiziert, oder durch eine anschließende Promotion die Möglichkeit der universitären Laufbahn eröffnet. Der konsekutiv angelegte Masterstudiengang Germanistik baut auf den im Bachelorstudium erworbenen wissenschaftlichen Fähigkeiten auf und ist dezidiert forschungsbezogen gestaltet. Ziel ist es, die Studierenden an die aktuellen Forschungsfelder des Instituts heranzuführen und sie zu einer Masterarbeit zu befähigen, in der Fragestellungen eines aktuellen Forschungsvorhabens auf hohem wissenschaftlichen Niveau aufgegriffen oder zu einer eigenständigen Praxis- und Begleitforschung weiterentwickelt werden.

Im Masterstudiengang Germanistik werden die Studierenden an die folgenden Forschungsschwerpunkte herangeführt:
- Germanistische Sprachwissenschaft: Sprachliche Varietäten und Sprachgebrauch / Grammatik und Orthographie / Semantik und Wortschatz oder
- Germanistische Literaturwissenschaft: Deutsche Literatur 9.–16. Jh. / Deutsche Literatur 16.–18. Jh. / Deutsche Literatur 19.–21. Jh.

EIGNUNG UND VORAUSSETZUNGEN

Studierende sollten vor allem ein ausgeprägtes Interesse für die deutsche Sprache und Literatur mitbringen. Gymnasiale Kenntnisse über Bau und Funktion der deutschen Sprache sowie der geltenden deutschen orthographischen Regelungen bilden die Voraussetzung für ein erfolgreiches Studium, hinzu kommen die fachwissenschaftlichen Kenntnisse, die im vorherigen Bachelorstudium erworben wurden. Außerdem muss die Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Texten, Theorien und Forschungsschwerpunkten vorhanden sein.

GERMANISTIK (M. A.)

STUDIENABLAUF

Der Masterstudiengang Germanistik gliedert sich in Pflicht- und Wahlpflichtmodule. Im Pflichtbereich sind fünf Module im Umfang von 66 Leistungspunkten (Erstfach) bzw. drei Module im Umfang von 30 Leistungspunkten (Zweitfach) und im Wahlpflichtbereich ist ein Modul im Umfang von 12 Leistungspunkten (Erst- und Zweitfach) zu studieren. Bei den Pflichtmodulen im Erstfach entfallen 30 Leistungspunkte auf die Abschlussprüfung. Für das Bestehen der Masterprüfung sind insgesamt mindestens 120 Leistungspunkte zu erwerben.

TÄTIGKEITSFELDER

Die gezielte wissenschaftliche Ausbildung in diesem Studiengang bereitet einerseits auf einen weiteren akademischen Werdegang (Promotion, Mitarbeit in Forschungsprojekten) vor, andererseits bietet sie aber auch einen breit angelegten berufsqualifizierenden Abschluss für eine außeruniversitäre Tätigkeit im Bereich Kultur, der Medien, Verlage und Bibliotheken, in der Beratung und Weiterbildung sowie für eine Laufbahn im Verwaltungs- und Personalwesen. Weitere Berufsfelder sind: Kommunikationsberatung und Kommunikationstraining, Öffentlichkeitsarbeit, Arbeit mit Computer / Software / Neuen Medien, technische Dokumentation, interkulturelle Kommunikation, Museen, Archive, wissenschaftliche Institutionen, Tourismus, Übersetzung / Dolmetschen.